



# Awareness-Konzept

## Awareness Concept



Du erkennst das Awareness-Team an den pinken Westen  
You can recognize the awareness team by their pink vests

**DE** Zur Jahresausstellung der BURG ist ein unabhängiges Awareness-Team eingesetzt. Solltest du dich aus irgendeinem Grund unwohl fühlen oder Unterstützung brauchen, sprich das Awareness-Team oder das Security-Team gern an. Wir haben im Volkspark und auf dem Campus Design Räume eingerichtet, in die du dich zurückziehen kannst. Die Awareness-Personen sind zu folgenden Zeiten unterwegs:

- **Freitag, 12. Juli:** 18–3 Uhr im Volkspark Halle
- **Samstag, 13. Juli:** 21–6 Uhr am Campus Design

Du kannst das Awareness-Team in dieser Zeit ansprechen oder telefonisch unter **+49 176 62039142** erreichen.

**ENG** An independent awareness team is deployed for the Annual Exhibition at BURG. If you feel uncomfortable or need support for any reason, please contact the awareness team or the security team. We have set up rooms in the Volkspark and on the Design Campus where you can retreat. The awareness team is active during the following hours:

- **Friday, 12 July:** 6 p.m.–3 a.m. in Volkspark Halle
- **Saturday, 13 July:** 9 p.m.–6 a.m. at Design Campus

You can approach the awareness team during this time or call them at **+49 176 62039142**.

# Awareness-Grundsätze

## Awareness Principles

- Awareness bedeutet einen achtsamen und respektvollen Umgang miteinander. Wir tolerieren keine Form von Diskriminierung wie beispielsweise Antisemitismus, Rassismus, Sexismus, Altersdiskriminierung oder Diskriminierung von Menschen mit Beeinträchtigungen.

- Wir erkennen an, dass Menschen unterschiedliche Identitäten und Hintergründe haben und setzen uns dafür ein, einen sicheren Raum für alle zu schaffen, unabhängig von Geschlechtsidentität, sexueller Orientierung, ethnischer Zugehörigkeit oder anderen Merkmalen.

- Respektloses Auftreten und übergriffiges Verhalten wie ungewolltes Anmachen oder andere Belästigungen werden bei uns nicht toleriert.

- Passt aufeinander auf. Werdet selbst aktiv, wenn ihr diskriminierendes und übergriffiges Verhalten beobachtet oder eine Person hilfsbedürftig wirkt. Klärt erstmal ab, ob die Person Hilfe möchte und holt euch bei Bedarf Unterstützung. Das Awareness- und Security-Personal helfen euch.

- Handlungen und Gespräche finden nur im gegenseitigen Einverständnis statt.

- Awareness-Arbeit orientiert sich an den Bedürfnissen der betroffenen Person. Das, was eine Person als diskriminierend empfindet, musst du nicht selbst als diskriminierend wahrnehmen.

- Es zählt das Empfinden der betroffenen Person. Ist das Sicherheitsempfinden einer Person durch einen Vorfall beeinträchtigt worden, ist es wichtig, sich mit der betroffenen Person zu solidarisieren. Sichere der betroffenen Person deine wertfreie Unterstützung zu.

- Selbstverständlich werden Vorfälle vertraulich behandelt, wenn gewünscht auch anonymisiert für die weitere Kommunikation.

- Auch wir als Veranstalter\*innen müssen unsere privilegierte Position hinterfragen und berücksichtigen. Wir haben nicht mit allen Diskriminierungsformen Erfahrungen gemacht und versuchen diese selbstkritische Haltung in unser Handeln einfließen zu lassen. Probiert es mit uns aus.

- Bei Verstößen gegen die Awareness-Grundsätze behalten wir uns das Recht vor, Personen von der Veranstaltung auszuschließen.

- Awareness means treating each other with care and respect. We do not tolerate any form of discrimination such as anti-semitism, racism, sexism, ageism or discrimination against people with disabilities.

- We recognize that people have different identities and backgrounds and are committed to creating a safe space for everyone, regardless of gender identity, sexual orientation, ethnicity or other characteristics.

- We do not tolerate disrespectful behaviour and assaultive behaviour such as unwanted hitting on or other harassment.

- Take care of each other. Take action yourself if you observe discriminatory and abusive behavior or if a person appears to be in need of help. First clarify whether the person wants help and get support if necessary. Awareness and security staff will help you.

- Actions and conversations will only take place with mutual consent.

- Awareness work is geared towards the needs of the person concerned. What a person perceives as discriminatory does not have to be perceived as discriminatory by you.

- It is the perception of the person concerned that counts. If a person's sense of safety has been affected by an incident, it is important to show solidarity with the person concerned. Assure the person concerned of your non-judgmental support.

- It goes without saying that incidents will be treated confidentially and, if desired, anonymized for further communication

- We as organizers must also question and consider our privileged position. We have not experienced all forms of discrimination and try to incorporate this self-critical attitude into our actions. Try it out with us.

- We reserve the right to exclude people from the event if they violate the awareness principles.